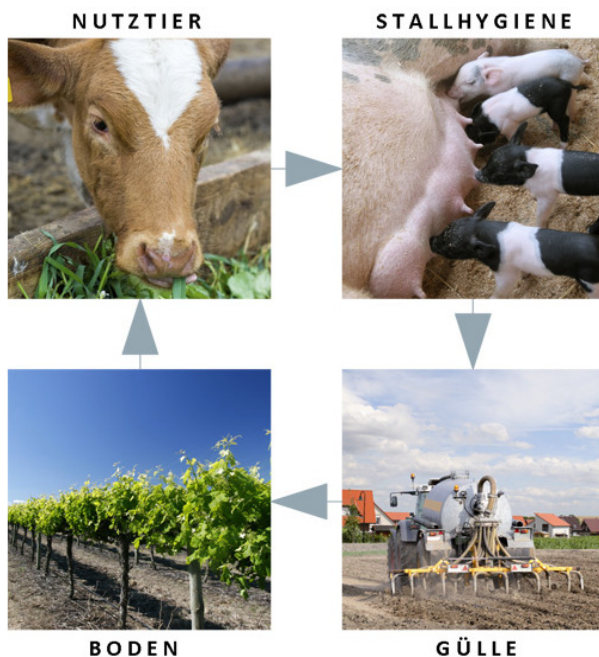


Beitrag der IPUS zur nachhaltigen Kreislaufwirtschaft



Laut der aktuellen Treibhausgasinventur Österreichs wurde zuletzt (2010) Emissionen im Ausmaß von 4,2 mio. t CO₂-Äquivalent in Form von Methan durch die Landwirtschaft verursacht. Im aktuellen Bericht des Lebensministeriums „Anpassung der Klimastrategie zur Erreichung des Kyoto-Ziels 2008-2012“ wird davon ausgegangen, dass zumindest 3,7 mio. t CO₂ Äquivalente aus Lachgas beeinflussbar sind.

Lachgas und Methan sind durch die ausgebrachte Stickstoffmenge auf Ackerkulturen, sowie Stallmist, Gülle und Jauche und der Vitalität der Tiere beeinflussbar. Die derzeitigen IPUS Produkte bieten eine sinnvolle und bestmögliche ökologische Verknüpfung von Boden, Nutztier, Stall und Gülle im landwirtschaftlichen Kreislauf und wurden speziell für Ihre Anwendung in den jeweiligen Einsatzgebieten mit dem Ziel einer ökonomischen und ökologischen effizienten Ressourcennutzung optimiert.

So bieten unsere Migulatoren viele Effekte entlang der gesamten Kreislaufwirtschaft und führt zu folgenden Nutzen:

ÖKONOMISCH

- erhebliche Leistungs- und Qualitätsverbesserung (Erhöhung Milchleistung, Verringerung Durchfall und oxydativen Stress)
- höhere Wirtschaftlichkeit (schnellere Mastzunahme, Reduktion Tierarztkosten, Einsparung Kunstdünger, Zellzahlreduktion,, ...)

ÖKOLOGISCH

- optimiertere Energieeffizienz
- hochwertigere Gülle als hofeigener Wirtschaftsdünger
- Entlastung der Atmosphäre durch Bindung klimaschädliche Gasen wie Methan
- Reduktion der Geruchsemissionen

IPUS Nanobag Analyse® - Die kostengünstige Schnellanalyse für Gülle



Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam mit Forschungs- und Akkreditierungsstellen eine neue Analysemethode für die **Gülleanalytik**. Derzeit läuft ein Ringversuch mit 6 internationalen Laboren unter der Koordination der VDLUFA. Dieses Verfahren stellt eine kostengünstige Schnellanalyse dar und liefert die relevanten Parameter für ein umfassendes Gülle- und Düngemanagement und bildet die Grundlage für eine Massenstrombilanzierung.